



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

26. Mai 2004

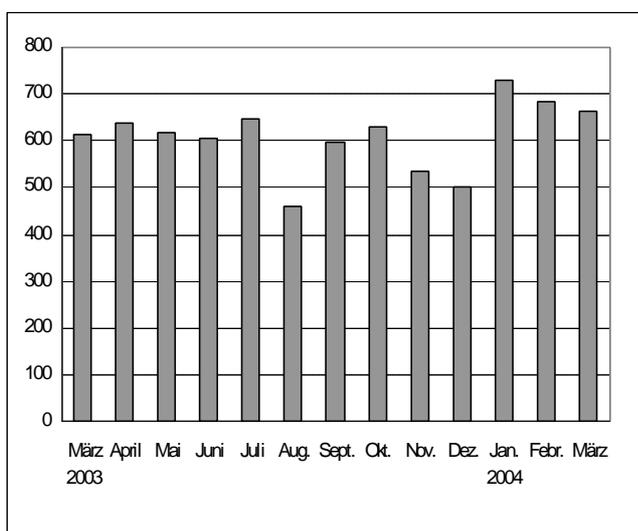
## PRESSEMITTEILUNG

### STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: März 2004

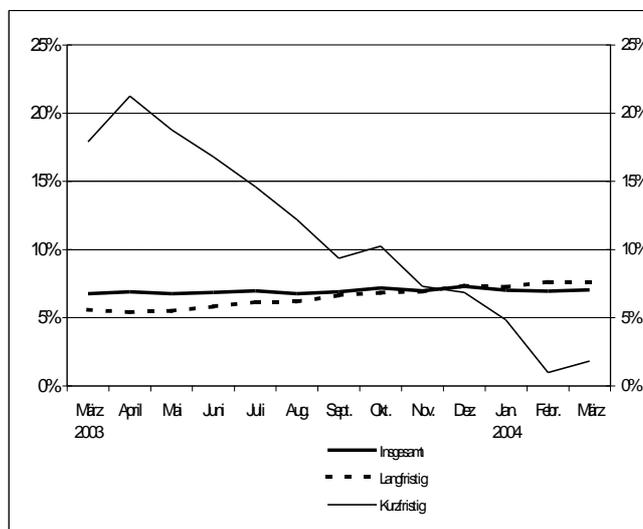
*Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen blieb im März 2004 mit 7,0 % unverändert gegenüber dem Vormonat. Bei den von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien stieg die jährliche Wachstumsrate von 1,3 % im Februar auf 1,6 % im März.*

Der Absatz von **Schuldverschreibungen** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im März dieses Jahres insgesamt 664,3 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Da sich die Tilgungen auf 585,1 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein Nettoabsatz in Höhe von 79,1 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen (ohne Bewertungsänderungen) blieb im Berichtsmonat mit 7,0 % unverändert gegenüber Februar 2004 (siehe Tabelle 1 und Abbildung 2).

**Abbildung 1 – Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet**  
(in Mrd EUR, monatlich, Nominalwerte)



**Abbildung 2 – Umlauf der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeit**  
(Veränderung gegen Vorjahr in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begeben wurden, von 5,9 % im Februar auf 3,5 % im März 2004 zurückging (siehe Tabelle 2 und Abbildung 3).<sup>1</sup> Im MFI-Sektor stieg die entsprechende Jahresrate im selben Zeitraum von 6,1 % auf 7,2 %. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen sank von 21,6 % im Februar auf 19,5 % im Berichtsmonat. Bei den öffentlichen Haushalten lag die entsprechende Jahresrate im März bei 5,6 %, gegenüber 5,7 % im Februar.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so blieb das jährliche Wachstum des Umlaufs an langfristigen Schuldverschreibungen im März 2004 mit 7,6 % unverändert gegenüber dem Vormonat. Bei den kurzfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich die entsprechende Jahresrate von 1,0 % im Februar auf 1,8 % im März (siehe Tabelle 1 und Abbildung 2).

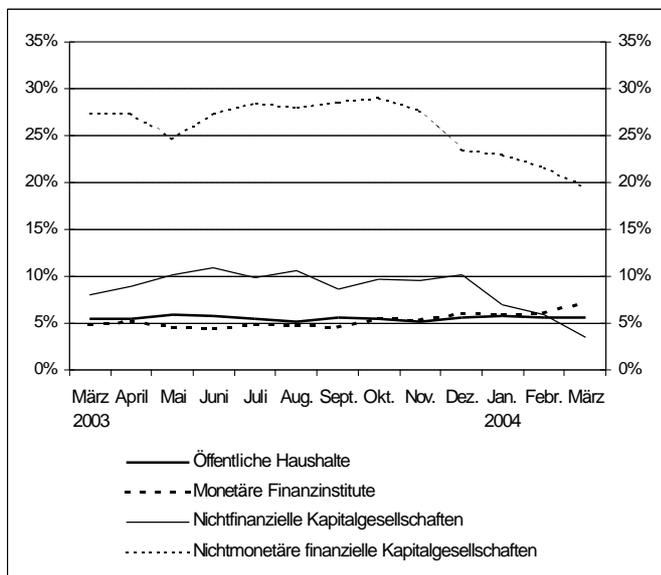
Nach Währungen aufgegliedert zeigt sich, dass die jährliche Wachstumsrate der in Euro denominierten Schuldverschreibungen im März 2004 bei 6,8 % lag, verglichen mit 6,9 % im Februar. Bei Schuldverschreibungen in sonstigen Währungen stieg die entsprechende Jahresrate im selben Zeitraum von 7,6 % auf 9,2 % (siehe Tabelle 1).

<sup>1</sup> Die Einteilung nach Sektoren beruht auf dem ESVG 95 (Sektorenschlüssel in Klammern): Monetäre Finanzinstitute umfassen Zentralbanken (S121) sowie Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); öffentliche Haushalte umfassen Zentralstaaten (Bund) (S1311) und sonstige öffentliche Haushalte, die sich aus Ländern (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314) zusammensetzen.

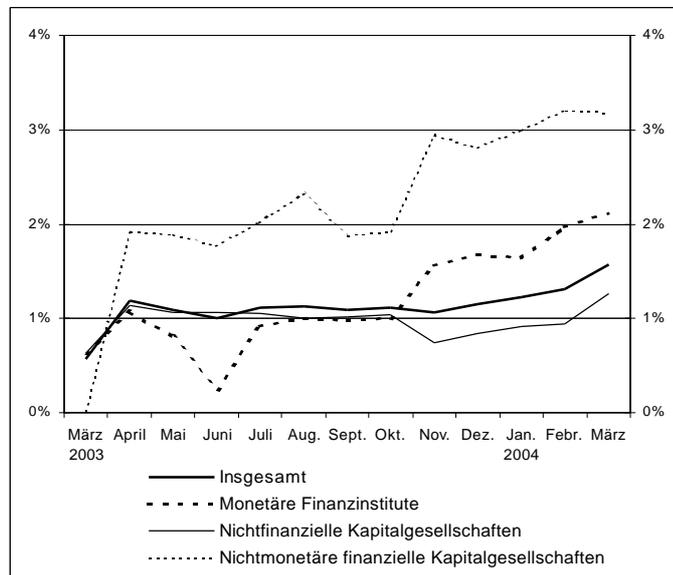
Die Emission **börsennotierter Aktien** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im März dieses Jahres insgesamt 12,0 Mrd EUR (siehe Tabelle 3). Da sich die Tilgungen auf 1,2 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein Nettoabsatz von 10,8 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) erhöhte sich von 1,3 % im Februar auf 1,6 % im März 2004 (siehe Tabelle 3 und Abbildung 4). Die Jahresrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Aktien stieg im selben Zeitraum von 0,9 % auf 1,3 %. Bei den MFIs betrug die entsprechende Jahresrate im März 2,1 %, verglichen mit 2,0 % im Februar. Bei den nichtmonetären Finanzinstituten blieb sie mit 3,2 % im Berichtsmonat unverändert.

Der Umlauf der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende März 2004 insgesamt 3 766,4 Mrd EUR. Verglichen mit Ende März 2003 (2 763,4 Mrd EUR) entspricht dies einem Anstieg des Bestands an börsennotierten Aktien zu Marktwerten um 36,3 % (siehe Tabelle 3).

**Abbildung 3 – Umlauf der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen**  
(Veränderung gegen Vorjahr in %)



**Abbildung 4 – Umlauf der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsnotierten Aktien nach Emittentengruppen**  
(Veränderung gegen Vorjahr in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen

Wertpapieremissionsstatistiken und Erläuterungen werden auf der Website der EZB (<http://www.ecb.int>) unter „Statistics“, „Euro area securities issues statistics“ zur Verfügung gestellt. Die Daten werden monatlich aktualisiert und können als Abbildungen im PDF-Format sowie als CSV-Dateien heruntergeladen werden.

**Europäische Zentralbank**  
Abteilung Presse und Information  
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404  
Internet: <http://www.ecb.int>  
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

**Tabelle 1**

**Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet<sup>1)</sup>**

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>4)</sup>											
	März 2003	April 2003 - März 2004 <sup>3)</sup>			Febr. 2004				März 2004				2002	2003	2003 Q2	2003 Q3	2003 Q4	2004 Q1	Okt. 03	Nov. 03	Dez. 03	Jan. 04	Febr. 04	März 04
Insgesamt	8.396,3	609,2	560,1	49,1	8.862,9	685,6	605,4	80,2	8.951,4	664,3	585,1	79,1	7,1	6,9	6,8	6,9	7,1	7,0	7,2	7,0	7,3	7,0	7,0	7,0
- davon:																								
in Euro	7.656,9	571,0	527,3	43,7	8.118,9	648,3	570,3	77,9	8.179,0	618,9	557,9	61,1	6,6	6,5	6,5	6,6	6,8	6,9	6,9	6,8	7,0	6,8	6,9	6,8
in anderen Währungen	739,5	38,2	32,8	5,4	744,0	37,3	35,1	2,2	772,4	45,3	27,3	18,1	12,1	10,3	10,4	10,0	9,7	8,8	9,9	9,1	10,4	9,1	7,6	9,2
Kurzfristig <sup>2)</sup>	878,5	450,6	449,2	1,3	866,0	502,7	506,9	-4,1	885,6	481,4	463,1	18,4	5,6	14,3	19,1	13,3	8,5	3,3	10,3	7,3	6,9	4,9	1,0	1,8
- davon:																								
in Euro	788,2	427,2	425,5	1,7	790,4	479,6	483,7	-4,1	805,6	457,7	442,9	14,8	5,4	15,9	20,6	15,4	10,6	4,4	12,5	9,3	8,8	5,9	1,9	2,6
in anderen Währungen	90,4	23,4	23,7	-0,3	75,6	23,1	23,2	-0,1	79,9	23,7	20,1	3,6	6,6	1,0	7,7	-4,3	-8,8	-6,1	-7,7	-10,1	-9,4	-4,3	-7,2	-4,3
Langfristig	7.517,8	158,7	110,9	47,8	7.996,9	182,9	98,5	84,3	8.065,8	182,8	122,1	60,8	7,3	6,1	5,5	6,2	6,9	7,5	6,8	6,9	7,3	7,3	7,6	7,6
- davon:																								
in Euro	6.868,7	143,8	101,8	42,0	7.328,6	168,7	86,7	82,0	7.373,3	161,2	114,9	46,3	6,8	5,6	5,1	5,7	6,4	7,2	6,3	6,5	6,8	6,9	7,5	7,3
in anderen Währungen	649,1	14,9	9,1	5,8	668,4	14,2	11,9	2,3	692,5	21,6	7,1	14,5	12,8	11,6	10,8	11,9	12,3	10,8	12,4	11,7	13,0	10,9	9,6	11,0

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit bis einschließlich ein Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 3) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 4) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die entweder daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Finanzaktiva erwirbt oder verkauft oder daraus, dass sie Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen<sup>1)</sup> nach Emittentengruppen<sup>2)</sup>

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf				Umlauf				Umlauf				Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>4)</sup>												
	März 03	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	2002	2003	2003 Q2	2003 Q3	2003 Q4	2004 Q1	Okt. 03	Nov. 03	Dez. 03	Jan. 04	Febr. 04	März 04	
Insgesamt	8.396,3	609,2	560,1	49,1	8.862,9	685,6	605,4	80,2	8.951,4	664,3	585,1	79,1	7,1	6,9	6,8	6,9	7,1	7,0	7,2	7,0	7,3	7,0	7,0	7,0	7,0
MFIs (einschließlich Eurosystem)	3.184,4	379,8	360,7	19,1	3.343,7	450,0	420,0	30,0	3.395,9	416,1	368,1	48,0	6,5	5,1	4,7	4,7	5,3	6,2	5,4	5,2	6,1	5,9	6,1	7,2	
Kurzfristig	393,5	310,5	311,6	-1,1	367,1	364,1	369,5	-5,4	371,3	321,6	318,5	3,1	3,9	12,1	18,6	9,8	2,1	-2,5	3,6	-0,2	2,1	-1,7	-4,9	-3,4	
Langfristig	2.790,9	69,3	49,1	20,2	2.976,7	85,9	50,5	35,4	3.024,6	94,5	49,6	44,9	6,8	4,2	3,0	4,0	5,8	7,4	5,6	6,0	6,6	6,9	7,7	8,7	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	1.159,1	96,1	85,0	11,2	1.284,9	91,0	79,2	11,8	1.283,2	96,6	101,0	-4,5	17,8	17,5	17,6	18,8	18,5	14,4	19,2	18,6	16,9	15,1	13,9	11,6	
davon:																									
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	587,6	18,7	9,2	9,5	694,5	18,4	9,6	8,8	695,7	9,1	9,7	-0,6	28,5	27,0	26,5	28,2	27,6	22,0	29,0	27,8	23,5	23,1	21,6	19,5	
Kurzfristig	9,1	3,1	3,2	-0,1	8,1	3,3	3,7	-0,5	7,6	1,9	2,3	-0,5	-2,1	22,3	26,4	21,4	14,2	2,2	14,0	9,9	20,8	16,8	-8,1	-16,5	
Langfristig	578,5	15,6	6,0	9,6	686,4	15,1	5,9	9,3	688,0	7,2	7,3	-0,1	29,1	27,1	26,5	28,3	27,8	22,3	29,3	28,1	23,5	23,1	22,1	20,1	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	571,5	77,4	75,7	1,7	590,4	72,6	69,6	3,0	587,5	87,5	91,4	-3,8	9,1	8,6	9,5	10,1	9,5	6,5	9,7	9,5	10,1	7,0	5,9	3,5	
Kurzfristig	103,9	69,3	69,7	-0,3	96,6	66,9	66,6	0,3	100,1	84,3	80,8	3,4	-7,3	5,2	9,9	11,4	4,4	-2,6	6,7	2,5	1,9	-1,4	-5,2	-3,7	
Langfristig	467,7	8,1	6,1	2,0	493,8	5,7	3,0	2,7	487,4	3,3	10,5	-7,3	13,4	9,4	9,4	9,8	10,6	8,5	10,3	11,0	11,8	8,9	8,4	5,1	
Öffentliche Haushalte	4.052,9	133,4	114,4	18,9	4.234,3	144,6	106,2	38,4	4.272,4	151,6	116,0	35,6	5,1	5,5	5,6	5,4	5,4	5,6	5,4	5,2	5,5	5,7	5,7	5,6	
davon:																									
Zentralstaaten (Bund)	3.860,9	126,1	110,5	15,6	4.006,1	136,1	103,8	32,2	4.041,3	143,5	110,7	32,8	4,3	4,6	4,7	4,7	4,6	4,9	4,6	4,4	4,7	4,9	4,9	4,9	
Kurzfristig	368,5	65,3	62,4	2,9	389,7	65,9	64,9	1,0	402,6	71,2	58,4	12,8	12,3	19,2	22,4	17,1	16,5	11,3	18,2	16,9	13,3	13,6	9,2	9,4	
Langfristig	3.492,4	60,9	48,1	12,8	3.616,4	70,2	39,0	31,2	3.638,7	72,3	52,3	20,0	3,6	3,2	3,0	3,5	3,4	4,2	3,3	3,2	3,9	4,0	4,5	4,4	
Sonstige öffentliche Haushalte	192,0	7,2	3,9	3,3	228,2	8,5	2,3	6,2	231,1	8,0	5,3	2,8	28,0	26,2	29,5	23,0	22,5	21,5	21,5	23,1	22,4	21,9	21,0	20,6	
Kurzfristig	3,6	2,4	2,4	0,0	4,4	2,5	2,1	0,4	4,0	2,4	2,9	-0,5	14,1	5,3	17,5	12,5	-1,1	17,4	-2,9	-3,7	-5,6	31,3	21,1	9,6	
Langfristig	188,3	4,8	1,6	3,3	223,7	6,0	0,2	5,8	227,1	5,6	2,3	3,3	28,3	26,7	29,8	23,2	23,0	21,5	22,0	23,7	23,0	21,8	21,0	20,8	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123); Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) und Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (Bund) (S1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

3) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

4) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die entweder daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Finanzaktiva erwirbt oder verkauft oder daraus, dass sie Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

**Tabelle 3**  
**Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen<sup>1)</sup>**  
*(in Mrd EUR; Marktwerte)*

	Umlauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % 4)											
	März 2003	April 2003 - März 2004 <sup>2)</sup>			Febr. 2004				März 2004				2002	2003	2003 Q2	2003 Q3	2003 Q4	2004 Q1	Okt. 03	Nov. 03	Dez. 03	Jan. 04	Febr. 04	März 04		
Insgesamt	2.763,4	6,7	2,5	4,2	3.851,9	3,4	0,6	2,9	33,5	3.766,4	12,0	1,2	10,8	36,3	1,2	1,0	1,0	1,1	1,1	1,3	1,1	1,1	1,2	1,2	1,3	1,6
MFIs	413,0	1,2	0,3	0,9	587,9	2,0	0,0	2,0	38,2	571,9	1,5	0,0	1,5	38,5	0,7	0,9	0,8	0,8	1,3	1,8	1,0	1,6	1,7	1,7	2,0	2,1
Kapitalgesellschaften ohne MFIs davon:	2.350,4	5,4	2,1	3,3	3.264,0	1,4	0,5	0,9	32,7	3.194,5	10,5	1,2	9,3	35,9	1,2	1,0	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,0	1,1	1,1	1,2	1,5
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	236,2	1,0	0,2	0,7	374,3	0,0	0,2	-0,2	38,2	355,0	0,0	0,2	-0,1	50,3	1,0	1,6	1,6	2,1	2,4	3,1	1,9	3,0	2,8	3,0	3,2	3,2
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	2.114,2	4,5	1,9	2,6	2.889,7	1,4	0,3	1,1	32,0	2.839,5	10,5	1,0	9,4	34,3	1,3	0,9	1,0	1,0	0,9	1,0	1,0	0,7	0,8	0,9	0,9	1,3

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfsfaktigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % gibt die wertmäßige Veränderung des Umlaufs am Ende des Berichtszeitraums gegenüber dem Wert am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums wieder.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und sind nicht um Umgruppierungen oder andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen bereinigt.